



**Herzlich Willkommen!**

**Beratung im Fach  
Alltagskultur und Gesundheit (AuGe)**

**für den Masterstudiengang  
Lehramt Sekundarstufe I**

**Master of Education (MA Sek I PO 2015)**

# Agenda

## Das Fach Alltagskultur und Gesundheit:

- Lehrende im Fach
- Fachsprecherinnen, Fachstudienberaterin und Anerkennungsbeauftragte
- STUFA

## Informationskanäle

### Studium

- Rechtliche Grundlagen
- Studienaufbau und –inhalte
- Studienumfang
- Studienaufbau

# Lehrende im Fach Alltagskultur und Gesundheit

## ■ Professur

Frau Prof. Dr. Kliegel

## ■ Akademische Mitarbeiterinnen:

### – Bereich Ernährung/Haushalt

Frau Keßler (akademische Oberrätin)

Frau Dr. Hagert-Neuf (abgeordnete Studiendirektorin)

### – Bereich Textil

Frau Figel (abgeordnete RS-Lehrerin)

Frau Otto (akademische Mitarbeiterin)

## ■ Lehrbeauftragte im Fach AuGe:

– Frau Dr. Niemeier (Bereich Ernährung/ Haushalt)

– Herr Dr. Fritz (Bereich Textil/Mode)

## Das Fach Alltagskultur und Gesundheit: Erreichbarkeit der hauptamtlich Lehrenden

### Emailadressen:

- [kliegel@ph-weingarten.de](mailto:kliegel@ph-weingarten.de)
- [kessler@ph-weingarten.de](mailto:kessler@ph-weingarten.de)
- [figel@ph-weingarten.de](mailto:figel@ph-weingarten.de)
- [hagert-neuf@ph-weingarten.de](mailto:hagert-neuf@ph-weingarten.de)
- [otto@ph-weingarten.de](mailto:otto@ph-weingarten.de)

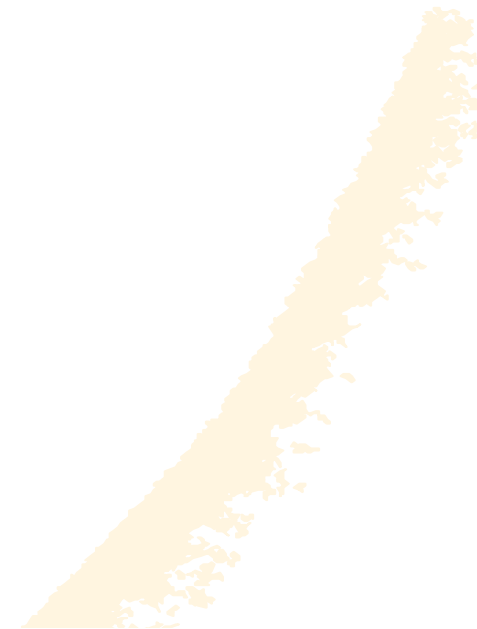
Bitte geben Sie bei Emailkontakten grundsätzlich Folgendes an:

1. **Betreff**
2. **vollständiger Name mit Matrikelnummer**
3. **Studiengang, gültige PO, Fächerkombination, Fachsemester**
4. **konkrete Frage**

**Bitte beachten Sie, dass Fragen zur Studienplanung und –beratung grundsätzlich nicht per Email beantwortet werden können und ein persönliches Erscheinen in der Beratungssprechstunde notwendig machen.**

## Das Fach Alltagskultur und Gesundheit: Erreichbarkeit der hauptamtlich Lehrenden

Beratungssprechstunden können, nach vorheriger Anmeldung, über Email mit allen Lehrenden vereinbart werden.



# Das Fach Alltagskultur und Gesundheit: Fachsprecherinnen, Fachstudienberaterin und Anerkennungsbeauftragte

## ■ Fachsprecherinnen:

Bereich Ernährung/Haushalt:  
Ute Keßler

Bereich Textil:  
Prof. Dr. Marieluise Kliegel

## ■ Fachstudienberaterin und Anerkennungsbeauftragte für Studien-/Prüfungsleistungen:

Ute Keßler

## Informationskanäle

### Besuchen Sie bitte regelmäßig die folgenden Informationskanäle:

- **Moopaed Kurs: „Allgemeine Informationen Fach Haushalt/Textil und AuGe“**  
Der Kurs ist nicht passwortgeschützt und enthält alle wichtige Dokumente und aktuelle Informationen!
- **Persönliche Emailadresse** (bitte prüfen Sie regelmäßig die Kontokapazität!)
- **Homepage des Faches Alltagskultur und Gesundheit**
- **Homepage der Studienberatung** (relevant auch für Höhersemestrige): SEW Website  
<https://semestereinstiegswoche.ph-weingarten.de>
- **Fachbrett Alltagskultur und Gesundheit, NZ, 1. Stock**  
(gegenüber NZ 119)

## Studium:

# Aufbau des Faches „Alltagskultur und Gesundheit“ (AuGe)

Das Fach Alltagskultur und Gesundheit gliedert sich in zwei Teilbereiche:



- ▣ Die Lehrinhalte sind **paritätisch** auf beide Bereiche verteilt.
- ▣ Die Lehrinhalte beziehen sich auf **fachwissenschaftliche, fachdidaktische und fachpraktische** Kompetenzen (vgl. Modulhandbuch), wobei der **Erwerb fachwissenschaftlicher Kompetenzen im Vordergrund** steht.



# Überblick über die Inhalte der Teilbereiche im Fach AuGe (vgl. Modulhandbuch)

## Bereich Ernährung/Haushalt

- Ernährungslehre
- Ernährungsformen und -Ernährungstrends
- Lebensmittelkunde, Lebensmittelproduktion
- Sozioökonomie des privaten Haushalts
- Psychologie und Soziologie des Essens
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Esskultur
- Nachhaltige Ernährung und nachhaltiger Konsum
- Ernährungs- und Verbraucherbildung (EVB)
- Didaktik im auf den Haushalt bezogenen Unterricht

## Bereich Textil

- Bekleidung/Mode
- Kulturwissenschaften des Textilen
- Psychologie und Soziologie des Kleidens
- Bekleidungsphysiologie
- Textiltechnik und Textiltechnologie
- Gestaltung von Textilien
- Nachhaltigkeit und Verbraucherbildung
- Didaktik im auf den Haushalt bezogenen Unterricht

## Studium: Rechtliche Grundlagen

- **Studien- und Prüfungsordnung** der Pädagogischen Hochschule Weingarten für den Masterstudiengang Lehramt Sekundarstufe I vom 05.07.2016.

Erhältlich als Download auf der Homepage der PH Weingarten unter der Rubrik:  
„Recht und Regelungen: Satzungen, Ordnungen und Richtlinien“

<http://www.ph-weingarten.de/die-ph-weingarten/recht-regelungen/satzungen-ordnungen-richtlinien/#c5715>

- **Modulhandbuch Lehramt Sekundarstufe I** (Master of Education),  
Amtliche Bekanntmachung der Pädagogischen Hochschule Weingarten vom 01.10.2018

Erhältlich als Download auf der Homepage der PH Weingarten unter der Rubrik:  
„Prüfungsamt: Studien- und Prüfungsordnungen“

<http://www.ph-weingarten.de/einrichtungen/pruefungsamt/studien-und-pruefungsordnungen/>

## Rechtliche Grundlagen

- Das Studium ist modular aufgebaut. Die Qualifikationsziele sind in der Studien- und Prüfungsordnung vom 24. Juni 2016 unter §4 dargelegt.
- Die Studieninhalte sowie der Aufbau der Module sind im **Modulhandbuch** als Anlage der Studienordnung beschrieben.
- **Modulhandbücher** können, passend zur Prüfungsordnung, als Download auf der Homepage des Prüfungsamts heruntergeladen werden.
- Die Studienmodule setzen die Kompetenzbeschreibungen der „Rahmenvorgabeverordnung Lehramtsstudiengänge“ des Kultusministeriums (RahmenVO-KM) um.

# Studienaufbau allgemein

**Regelstudienzeit** (einschließlich der schulpraktischen Studien, der Masterthesis und der Prüfungszeit): **4 Semester**

## Das Studium umfasst:

- Fach 1
- Fach 2

- 
- Bildungswissenschaften
  - schulpraktische Studien
  - Masterthesis

**Fachlicher Bereich** (Fachwissenschaft, Fachdidaktik, ggf. Fachpraxis):

- **Fach 1** (mit 33 ECTS) und
- **Fach 2** (mit 33 ECTS)

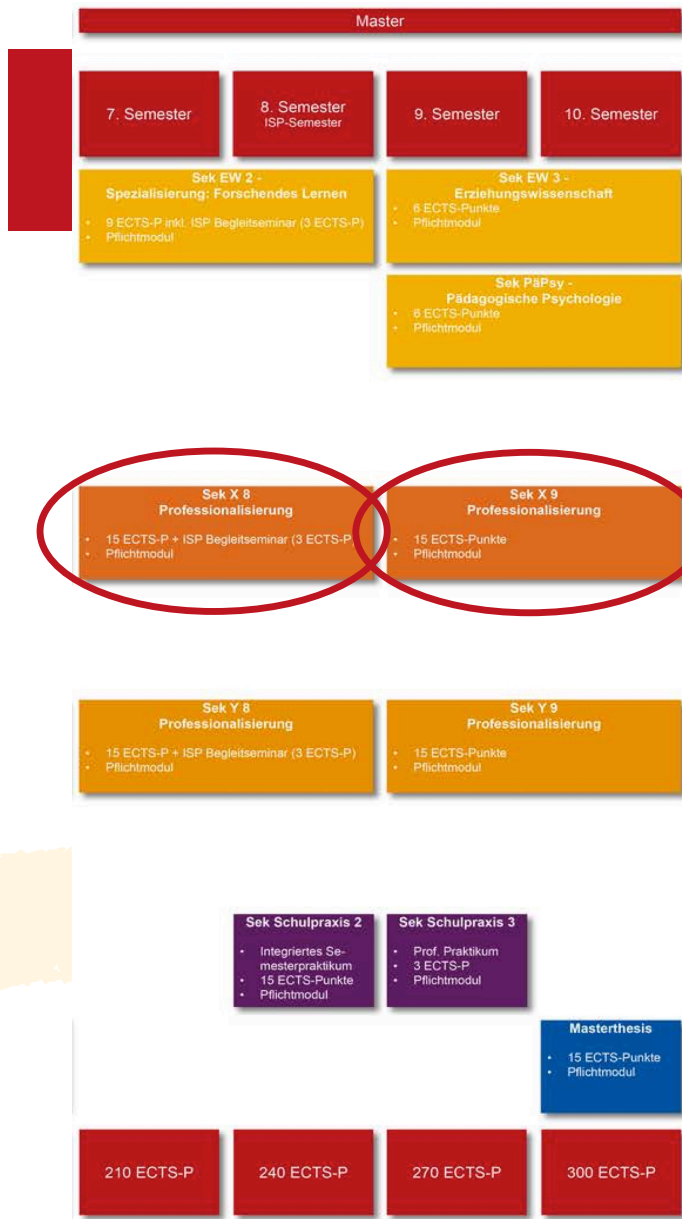
## Studienaufbau allgemein

- Der Studenumfang beträgt 120 Leistungspunkte (ECTS).
- Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitszeitbelastung (= workload) von ca. 30 Zeitstunden (vgl. §6 der Studien- und Prüfungsordnung, BA Sek I 2015).
- Diese Summe errechnet sich aus **Kontakt-/Präsenzzeiten und Selbststudium.**
- Prüfungsvorbereitungen und Prüfungen zählen zum workload.

# Struktur des Studiums und Studienumfang

- Das Studium wird in 2 Studienabschnitten absolviert:
  - **Studienabschnitt 1** : PROFESSIONALISIERUNG  
Modul 1 → 1. und 2. Semester
  - **Studienabschnitt 2** : PROFESSIONALISIERUNG  
Modul 2 → 3. und 4. Semester





[http://www.ph-weingarten.de/fileadmin/redaktuere/Homepage/Die\\_PH/R echt\\_und\\_Regelungen/Satzungen\\_Ordnungen\\_und\\_Richtlinien/Moduluebersichten\\_BA\\_MA\\_SekI\\_JL2.pdf](http://www.ph-weingarten.de/fileadmin/redaktuere/Homepage/Die_PH/R echt_und_Regelungen/Satzungen_Ordnungen_und_Richtlinien/Moduluebersichten_BA_MA_SekI_JL2.pdf)

## 2 Fachmodule im Fach Alltagskultur und Gesundheit, MA Sek I (PO 2015)

- Modul Sek AuGe 1: Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I (1. und 2. Sem.)
- Modul Sek AuGe 2: Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung II (3. und 4. Sem.)



## Konkretisierung:

### Modul 1 - Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I (1. und 2. Fachsemester)

#### 1.1 Ernährung – Lebensmitteltechnologie – Gesundheit

Fach Alltagskultur und Gesundheit **ODER** Chemie (5 ECTS, Seminar, 2 SWS)

(ausschließlich im Wintersemester)

#### 1.2 Textiles Gestalten: Kulturelle und ästhetische Bedeutung im Kontext globalen Lernens

(5 ECTS, S, 2 SWS)

(im Winter- und Sommersemester)

#### 1.3 Lehr-Lernforschung in der alltagskulturellen Bildung

(5 ECTS/Seminar/ 2SWS)

(im Wintersemester)

#### AuGe – ISP Begleitseminar

(3 ECTS/Seminar/ 2SWS)

(im Winter- und Sommersemester)

→ Prüfung: Klausur (60 Min) über 1.1 und 1.2

## Konkretisierung:

### Modul 1 - Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I (1. und 2. Fachsemester)

- Die Modulprüfung kann erst abgenommen werden, wenn **beide Bereiche** (1.1 & 1.2) besucht wurden.
- Die Note der Modulprüfung wird erst an das Prüfungsamt übermittelt, wenn die **Studienleistungen** erfolgreich abgelegt wurden.
- Die Modulprüfung kann erst abgenommen werden bei bestandener **Bachelorprüfung!**

Konkretisierung:

Modul 2 - Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I (3. und 4. Fachsemester)

**2.1 Lebensstil – Umwelt - Gesellschaft: Lebensgestaltung im Hinblick auf Bekleidung und Wohnen**

(5 ECTS, Seminar, 2 SWS)

(Winter- und Sommersemester)

**2.2 Spezifische Ernährungsformen**

(5 ECTS, S, 2 SWS)

(ausschließlich im Sommersemester)

**2.3 Kulturanthropologie textiler Alltagskultur: Aspekte empirischer Forschung**

(5 ECTS/Seminar/ 2SWS)

(im Wintersemester)

→ **Mündliche Prüfung (30 Min) über 2.1 und 2.2**

## Konkretisierung:

### Modul 2 - Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I (3. und 4. Fachsemester)

- Die Modulprüfung kann erst abgenommen werden, wenn **beide Bereiche** (2.1 & 2.2) besucht wurden.
- Bei Antritt zur Prüfung **MUSS** die erfolgreiche Teilnahme am Seminar „**2.3 Kulturanthropologie textiler Alltagskultur: Aspekte empirischer Forschung**“ vorgezeigt werden. Als Nachweis gilt hierbei die Unterschrift auf dem Belegbogen.
- Die Note der Modulprüfung wird erst an das Prüfungsamt übermittelt, wenn die Studienleistungen erfolgreich abgelegt wurden.
- Die Modulprüfung kann erst abgenommen werden bei bestandener Bachelorprüfung!

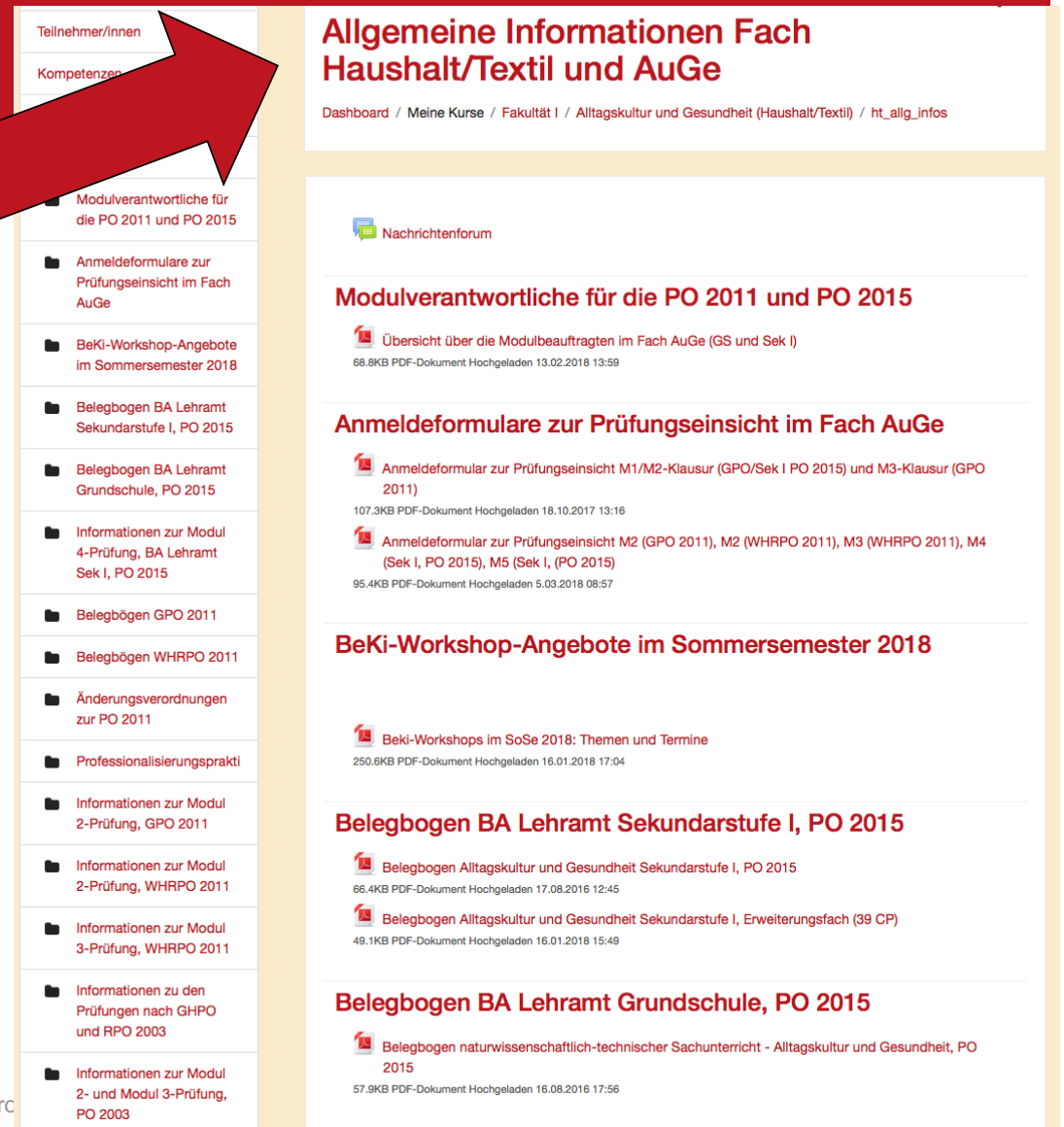
<b>Modul</b> Sek MA AuGe 1	<b>Titel des Moduls:</b>	Fachspezifische Vertiefungen alltagskultureller Bildung I	
	<b>Studiengang:</b>	Lehramt Sekundarstufe I	
	<b>Abschlussziel:</b>	Master of Education (M.Ed.)	
<b>Workload gesamt:</b> 540 h	<b>Davon Präsenzzeit:</b> 120 h	<b>Davon Selbstlernzeit:</b> 420 h	<b>ECTS-P gesamt:</b> 15 + 3 Davon Fachwissenschaft: 10 ECTS-P Davon Fachdidaktik: 5 ECTS-P
<b>Art des Moduls:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
<b>Lage im Studium:</b>	1./2. Semester		
<b>Häufigkeit:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
<b>Dauer:</b>	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
<b>Modulverantwortliche/r:</b>	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
<b>Art der Lehrveranstaltungen:</b>	<b>Seminar</b>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	1.1 Ernährung - Lebensmitteltechnologie - Gesundheit	Aufwand für Selbststudium	120 h
	Fach: Alltagskultur und Gesundheit oder Chemie	Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	5
	<b>Seminar</b>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
1.2 Textiles Gestalten: Kulturelle und ästhetische Bedeutung im Kontext globalen Lernens	Aufwand für Selbststudium	120 h	
Fach: Alltagskultur und Gesundheit	Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch	
	Lage	Winter- und Sommersemester	

		ECTS-P	5
<b>Seminar</b>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
1.3 Lehr-Lernforschung in der alltagskulturellen Bildung	Aufwand für Selbststudium	120 h	
Fach: Alltagskultur und Gesundheit	Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch	
	Lage	Wintersemester	
	ECTS-P	5	
<b>Begleitseminar</b>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
ISP	Aufwand für Selbststudium	60 h	
Fach: Alltagskultur und Gesundheit	Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch	
	Lage	2. Semester	
	ECTS-P	3	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b>	-		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b>	Studienleistung gemäß § 7 SPO Master Lehramt Sekundarstufe I nach Maßgabe der/des Lehrenden		
<b>Modulprüfung:</b>	Klausur über 1.1 und 1.2 (60 Minuten)		
<b>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:</b>	Ggf. Vorbereitung der Masterthesis		
<b>Lehrinhalte:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensmittelkunde, Lebensmittelproduktion, Lebensmitteltechnologie,</li> <li>• Lebensmitteltrends und Gesundheit,</li> <li>• Textile Gestaltungstechniken und -technologien,</li> <li>• Textile Gestaltungslehre,</li> <li>• Mode und Modetheorien,</li> <li>• biografische und ästhetische Zugangsweisen zur textilen Alltagskultur,</li> <li>• fachdidaktische Positionen, Theorien, Modelle und Methoden im Kontext alltagskultureller Lehr-Lernforschung,</li> <li>• Fachspezifische Methoden: Lernen in der Unterrichtspraxis,</li> <li>• Auswahl und Nutzung fachrelevanter Medien,</li> <li>• Gender studies,</li> <li>• Inklusion</li> </ul>		
<b>Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:</b>	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über fundierte Kenntnisse zur Ernährung des Menschen und setzen sich damit unter Gesundheitsaspekten kritisch auseinander,</li> </ul>		

# Belegbogen Fach AuGe

<https://www.moopaed.de>

Laden Sie den Belegbogen des Faches Alltagskultur und Gesundheit herunter und drucken Sie diesen:



Teilnehmer/innen  
Kompetenzen

Modulverantwortliche für die PO 2011 und PO 2015

Anmeldeformulare zur Prüfungseinsicht im Fach AuGe

BeKi-Workshop-Angebote im Sommersemester 2018

Belegbogen BA Lehramt Sekundarstufe I, PO 2015

Belegbogen BA Lehramt Grundschule, PO 2015

Informationen zur Modul 4-Prüfung, BA Lehramt Sek I, PO 2015

Belegbögen GPO 2011

Belegbögen WHRPO 2011

Änderungsverordnungen zur PO 2011

Professionalisierungsprakti

Informationen zur Modul 2-Prüfung, GPO 2011

Informationen zur Modul 2-Prüfung, WHRPO 2011

Informationen zur Modul 3-Prüfung, WHRPO 2011

Informationen zu den Prüfungen nach GHPO und RPO 2003

Informationen zur Modul 2- und Modul 3-Prüfung, PO 2003

## Allgemeine Informationen Fach Haushalt/Textil und AuGe

Dashboard / Meine Kurse / Fakultät I / Alltagskultur und Gesundheit (Haushalt/Textil) / ht\_allg\_infos

Nachrichtenforum

### Modulverantwortliche für die PO 2011 und PO 2015

Übersicht über die Modulbeauftragten im Fach AuGe (GS und Sek I)  
68.8KB PDF-Dokument Hochgeladen 13.02.2018 13:59

### Anmeldeformulare zur Prüfungseinsicht im Fach AuGe

Anmeldeformular zur Prüfungseinsicht M1/M2-Klausur (GPO/Sek I PO 2015) und M3-Klausur (GPO 2011)  
107.3KB PDF-Dokument Hochgeladen 18.10.2017 13:16

Anmeldeformular zur Prüfungseinsicht M2 (GPO 2011), M2 (WHRPO 2011), M3 (WHRPO 2011), M4 (Sek I, PO 2015), M5 (Sek I, PO 2015)  
95.4KB PDF-Dokument Hochgeladen 5.03.2018 08:57

### BeKi-Workshop-Angebote im Sommersemester 2018

BeKi-Workshops im SoSe 2018: Themen und Termine  
250.6KB PDF-Dokument Hochgeladen 16.01.2018 17:04

### Belegbogen BA Lehramt Sekundarstufe I, PO 2015

Belegbogen Alltagskultur und Gesundheit Sekundarstufe I, PO 2015  
66.4KB PDF-Dokument Hochgeladen 17.08.2016 12:45

Belegbogen Alltagskultur und Gesundheit Sekundarstufe I, Erweiterungsfach (39 CP)  
49.1KB PDF-Dokument Hochgeladen 16.01.2018 15:49

### Belegbogen BA Lehramt Grundschule, PO 2015

Belegbogen naturwissenschaftlich-technischer Sachunterricht - Alltagskultur und Gesundheit, PO 2015  
57.9KB PDF-Dokument Hochgeladen 16.08.2016 17:56

# Belegbogen Fach AuGe

## Der Belegbogen enthält folgendes:

- Modul & Anzahl der ECTS Punkte
- Titel der Lehrveranstaltung
- Prüfungsleistung
- Lehrangebot im WS und / oder SoSe
- Nachweis der Studienleistung
- Unterschrift der Lehrenden

## Studiengang MA Lehramt Sekundarstufe I (PO 2015) Fach Alltagskultur und Gesundheit (AuGe)

Matrikelnummer \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

### Vorbemerkungen:

- Der vorliegende Belegbogen soll die/den Studierende/n bei der Planung des Masterstudiums unterstützen, indem er einen kompakten Überblick über die zu belegenden Lehrveranstaltungen und den laut Modulhandbuch vorgesehenen Zeitaufwand dokumentiert.
- Es gilt: 1 ECTS (European Credit Transfer System)-Punkt entspricht 30 Stunden Arbeitszeit.

	Lehrveranstaltung und Prüfungsleistung gemäß Modulhandbuch	Lehrangebot i.d.R. im	Studienleistung: Erledigung seminarrelevanter Aufgaben	Unterschrift Lehrende/r
<b>Sek MA AuGe 1 15 + 3 ECTS</b>				
5 ECTS	1.1 <b>Ernährung – Lebensmitteltechnologie – Gesundheit</b> (Seminar, 2 SWS) <i>Hinweis:</i> Dieses Seminar kann alternativ auch in einem inhaltsverwandten Seminar im Fach Chemie belegt werden.	WS		
5 ECTS	1.2 <b>Textiles Gestalten: Kulturelle und ästhetische Bedeutung im Kontext globalen Lernens</b> (Seminar, 2 SWS)	WS und SoSe		
5 ECTS	1.3 <b>Lehr-Lernforschung in der alltagskulturellen Bildung</b> (Seminar, 2 SWS)	WS		
3 ECTS	<b>Begleitseminar zum ISP</b> (Seminar, 2 SWS)	WS und SoSe		
Prüfung	<b>Klausur (60 Minuten) über die Seminare 1.1 und 1.2</b>	WS und SoSe		
<b>Sek MA AuGe 2 15 ECTS</b>				
5 ECTS	2.1 <b>Lebensstil – Umwelt – Gesellschaft: Lebensgestaltung im Hinblick auf Bekleidung und Wohnen</b> (Seminar, 2 SWS)	SoSe		
5 ECTS	2.2 <b>Spezifische Ernährungsformen</b> (Seminar, 2 SWS)	SoSe		
5 ECTS	2.3 <b>Kulturanthropologie textiler Alltagskultur: Aspekte empirischer Forschung</b> (Seminar, 2 SWS)	WS		

# Belegbogen Fach AuGe

## WICHTIG:

- Planen Sie ihren Studienverlauf rechtzeitig, manche Veranstaltungen finden nur im Sommer- **ODER** im Wintersemester statt.
- Die Semestereinstiegswoche ist auch für Höhersemestrigende wichtig.
- LSF: Semestereinstiegswoche für Höhersemestrigende

### Studiengang MA Lehramt Sekundarstufe I (PO 2015) Fach Alltagskultur und Gesundheit (AuGe)

Matrikelnummer \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Vorbemerkungen:

- Der vorliegende Belegbogen soll die/den Studierende/n bei der Planung des Masterstudiums unterstützen, indem er einen kompakten Überblick über die zu belegenden Lehrveranstaltungen und den laut Modulhandbuch vorgesehenen Zeitaufwand dokumentiert.
- Es gilt: 1 ECTS (European Credit Transfer System)-Punkt entspricht 30 Stunden Arbeitszeit.

	Lehrveranstaltung und Prüfungsleistung gemäß Modulhandbuch	Lehrangebot i.d.R. im	Studienleistung: Erledigung seminarrelevanter Aufgaben	Unterschrift Lehrende/r
<b>Sek MA AuGe 1 15 + 3 ECTS</b>				
5 ECTS	1.1 Ernährung – Lebensmitteltechnologie – Gesundheit (Seminar, 2 SWS) <i>Hinweis:</i> Dieses Seminar kann alternativ auch in einem inhaltsverwandten Seminar im Fach Chemie belegt werden.	WS		
5 ECTS	1.2 Textiles Gestalten: Kulturelle und ästhetische Bedeutung im Kontext globalen Lernens (Seminar, 2 SWS)	WS und SoSe		
5 ECTS	1.3 Lehr-Lernforschung in der alltagskulturellen Bildung (Seminar, 2 SWS)	WS		
3 ECTS	Begleitseminar zum ISP (Seminar, 2 SWS)	WS und SoSe		
Prüfung	Klausur (60 Minuten) über die Seminare 1.1 und 1.2	WS und SoSe		
<b>Sek MA AuGe 2 15 ECTS</b>				
5 ECTS	2.1 Lebensstil – Umwelt – Gesellschaft: Lebensgestaltung im Hinblick auf Bekleidung und Wohnen (Seminar, 2 SWS)	SoSe		
5 ECTS	2.2 Spezifische Ernährungsformen (Seminar, 2 SWS)	SoSe		
5 ECTS	2.3 Kulturanthropologie textiler Alltagskultur: Aspekte empirischer Forschung (Seminar, 2 SWS)	WS		



Follow us on ...

Instagram

Suchen



textil\_ph\_weingarten

Nachricht senden



18 Beiträge

75 Abonnenten

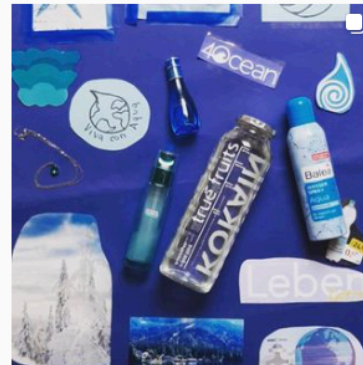
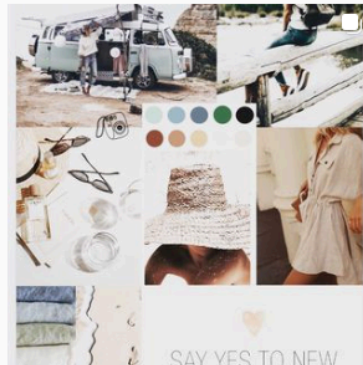
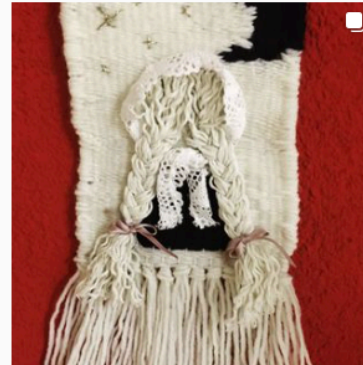
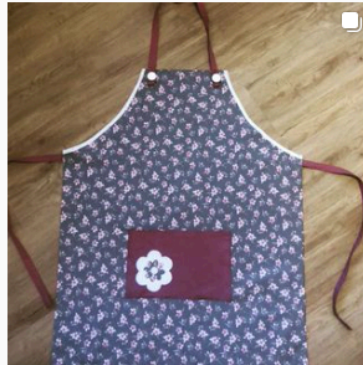
16 abonniert

Melina Figel

Abonniert von karinkesenheimer, malerschley, r.figel und 5 weiteren

BEITRÄGE

MARKIERT



Follow us on ...



**IFB** DIDAKTISCHE  
SERVICESTELLE  
ERNÄHRUNGSBILDUNG

Ernährungsbildung im Alltag –  
wir zeigen wie's geht!


DSEB

**Didaktische Servicestelle Ernährungsbildung**  
43 Abonnenten

ABONNIERT

ÜBERSICHT VIDEOS PLAYLISTS KANÄLE KANALINFO

Uploads ▶ ALLE WIEDERGEBEN

Thumbnail	Video Title	Views	Time
	ESSZimmergespräche - Der Podcast   Folge 3 -...	2 Aufrufe	16:07
	Rührteig herstellen	41 Aufrufe	5:55
	Hefeteig herstellen	82 Aufrufe	2:51
	Franzbrötchen aus Hefeteig	33 Aufrufe	6:46
	Zimtschnecken aus Hefeteig	50 Aufrufe	5:36

...Ausblick...

Wir wünschen Ihnen **einen guten Start in ihr Masterstudium** an der  
Pädagogischen  
Hochschule Weingarten und für die kommenden Semester...

...viel Erfolg!





Pädagogische  
Hochschule Weingarten



**Herzlichen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit.**

